

Fachspezifische Bestimmungen für das Bachelor-Hauptfach Geographie Schwerpunkt Humangeographie mit dem Abschluss Bachelor of Science (Erwerb von 120 ECTS-Punkten)

an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

vom 28. September 2015

(Fundstelle: http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2015-163)

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK) in der jeweils geltenden Fassung erlässt die Julius-Maximilians-Universität Würzburg die folgende Satzung.

Inhaltsübersicht

1. Teil: Allgemeine Vorschriften	2
§ 1 Geltungsbereich	2
§ 2 Ziel des Studiums, Kompetenzen (Lernergebnisse)	2
§ 3 Studienbeginn, Gliederung des Studiums, Kombinationsmöglichkeiten, Namensgebung, Regelstudienzeit.....	3
§ 4 Zugang zum Studium, empfohlene Grundkenntnisse	4
§ 5 Grundlagen- und Orientierungsprüfung, Kontrollprüfungen	4
§ 6 Prüfungsausschuss	4
2. Teil: Erfolgsüberprüfungen	4
§ 7 Fachspezifische sonstige Prüfungen	4
§ 8 Abschlussbereich: Bachelor-Thesis und Abschlusskolloquium	4
§ 9 Gesamtnote, Studienfachnote und Bereichsnote.....	4
3. Teil: Schlussvorschriften	5
§ 10 Inkrafttreten	5
Anlage SFB: Studienfachbeschreibung	6

1. Teil: Allgemeine Vorschriften

§ 1 Geltungsbereich

Diese fachspezifischen Bestimmungen (FSB) ergänzen die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge (ASPO) an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg (JMU) vom 1. Juli 2015 in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Ziel des Studiums, Kompetenzen (Lernergebnisse)

(1) Das Bachelor-Hauptfach Geographie Schwerpunkt Humangeographie wird von der Philosophischen Fakultät (Historische, Philologische, Kultur- und Geographische Wissenschaften) der JMU im Rahmen eines aus einem Haupt- und einem Nebenfach bestehenden grundlagenorientierten Studiengangs mit dem Abschluss „Bachelor of Science“ (B.Sc.) angeboten.

(2) ¹Das Studium der Geographie mit dem Schwerpunkt Humangeographie vermittelt im Einzelnen: die Grundlagen der Allgemeinen und der Speziellen Humangeographie sowie die grundlegenden Arbeitsmethoden der Humangeographie. ²Das Ziel der Ausbildung ist es, den Studierenden Kenntnisse auf den wichtigsten Teilgebieten der Humangeographie zu vermitteln und sie mit den Methoden des geographischen Denkens und Arbeitens vertraut zu machen. ³Durch ihre Ausbildung und durch die Schulung des analytischen und synthetischen Denkens erwerben die Studierenden die Fähigkeit, sich später in die vielfältigen, an sie herangetragenen Aufgabengebiete einzuarbeiten und insbesondere das für einen konsekutiven Master-Studiengang erforderliche Grundwissen zu erarbeiten. ⁴Deshalb wird auf das Verständnis der fundamentalen geographischen Begriffe und Theorien sowie auf fundierte Methodenkenntnisse und die Entwicklung typischer Denkstrukturen besonderer Wert gelegt. ⁵Zentrales Lehrziel im Rahmen des Bachelor-Hauptfachs Geographie Schwerpunkt Humangeographie ist somit der Erwerb der Fähigkeit, räumliche Strukturen und Entwicklungsprozesse zielgerichtet zu analysieren, zu bewerten und nachhaltig mitzugestalten und die derzeitige Raumnutzung in ihren Wirkungen auf die Gesellschaft und die Wirtschaft zu entwickeln und damit letztlich die in diesem Zusammenhang auftretenden Systeme nicht nur zu analysieren, sondern darüber hinaus auch zu beurteilen. ⁶Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums des Faches Geographie mit dem Abschluss Bachelor of Science verfügen die Studierenden über folgende Kompetenzen:

- humangeographisches und raumwissenschaftliches Fachwissen,
- Überblick über die Zusammenhänge innerhalb der eigenen Disziplin,
- Befähigung, fachwissenschaftliche Probleme und Aufgabenstellungen zu erkennen und zu analysieren, zu formulieren, und – unter Zuhilfenahme von selbst recherchierter Fachliteratur – zu lösen,
- Bearbeitung von Analyseaufgaben unter Berücksichtigung wissenschaftlicher, technischer, sozialer, ökonomischer und gesellschaftlicher ggf. auch physisch-geographischer und umweltsystematischer Randbedingungen bzw. Standards mit Hilfe geeigneter Methoden und unter Anwendung adäquater Arbeitstechniken (insbesondere auch im EDV-Bereich),
- Vorbereitung auf einen flexiblen Einsatz in unterschiedlichen Berufsfeldern durch die methodischen und fachlichen Kompetenzen,

- Befähigung über geographische Inhalte und Probleme sowohl mit Fachkolleginnen und Fachkollegen als auch mit einer breiteren Öffentlichkeit zu kommunizieren,
- Vorbereitung auf die Sozialisierung und Arbeit im betrieblichen bzw. wissenschaftlichen Umfeld durch einen ausreichenden Praxisbezug des Studiums und das berufsbezogene Praktikum beim Eintritt in das Berufsleben.

§ 3 Studienbeginn, Gliederung des Studiums, Kombinationsmöglichkeiten, Namensgebung, Regelstudienzeit

(1) In Abweichung von § 7 ASPO kann das Studium im Studienfach Geographie Schwerpunkt Humangeographie sowohl zum Sommersemester als auch zum Wintersemester eines Studienjahres begonnen werden.

(2) ¹Das Studium gliedert sich in folgende Bereiche:

<i>Gliederungsebene</i>	<i>ECTS-Punkte</i>		
Hauptfach Geographie Schwerpunkt Humangeographie	120		
Pflichtbereich		55	
Wahlpflichtbereich		35	
Schlüsselqualifikationsbereich		20	
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen			15
Allgemeine Schlüsselqualifikationen			5
Abschlussbereich		10	
Nebenfach	60		
<i>gesamt</i>	180		

²Dabei müssen im Wahlpflichtbereich mit numerisch benoteten Prüfungen versehene Module im Umfang von mindestens 20 ECTS-Punkten erfolgreich absolviert worden sein. ³Die Zuordnung der Module zu den einzelnen Bereichen und Unterbereichen ergibt sich aus der Studienfachbeschreibung (SFB), die diesen FSB als Anlage beigefügt ist.

(3) ¹Das Bachelor-Hauptfach Geographie Schwerpunkt Humangeographie hat eine Regelstudienzeit von sechs Semestern, in der insgesamt 120 ECTS-Punkte (einschließlich der Bachelor-Thesis im Umfang von 10 ECTS-Punkten) erworben werden müssen; daneben ist ein Bachelor-Nebenfach im Umfang von 60-ECTS-Punkten zu absolvieren.

²Wird das Studium im Sommersemester begonnen, sollte der Studierenden sich bei der Fachstudienberatung informieren, mit der Wahl welcher Module das Studium innerhalb der Regelstudienzeit beendet werden kann.

(4) Das Bachelor-Hauptfach Geographie Schwerpunkt Humangeographie kann grundsätzlich mit jedem an der JMU angebotenen Bachelor-Nebenfach (Erwerb von 60 ECTS-Punkten) kombiniert werden, sofern in den FSB des jeweiligen Studienfachs keine Einschränkung im Hinblick auf die Kombinierbarkeit mit anderen Studienfächern getroffen wird.

§ 4 Zugang zum Studium, empfohlene Grundkenntnisse

¹Es bestehen keine Zugangsvoraussetzungen außer den in § 5 Abs. 1 ASPO ten. ²Empfohlen werden gute Kenntnisse der Geographie auf Abiturniveau, ein verstärktes Interesse am Umgang mit geographischen Problemstellungen sowie solide Kenntnisse der englischen Sprache auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER), da ein Großteil der einschlägigen Fachliteratur nur in dieser Sprache verfügbar ist.

§ 5 Grundlagen- und Orientierungsprüfung, Kontrollprüfungen

- (1) Es wird keine Grundlagen- und Orientierungsprüfung gemäß § 13 Abs. 5 ASPO durchgeführt.
- (2) Es werden keine weiteren Kontrollprüfungen gemäß § 13 Abs. 5 ASPO durchgeführt.

§ 6 Prüfungsausschuss

¹Gemäß § 14 Abs. 1 Satz 3 ASPO besteht der Prüfungsausschuss für das Studienfach Geographie aus 3 Mitgliedern. ²Er kann zu seinen Tätigkeiten beratende Mitglieder ohne Stimmrecht hinzuziehen, insbesondere den Modularisierungsbeauftragten und/oder die Fachstudienberater und -beraterinnen.

2. Teil: Erfolgsüberprüfungen

§ 7 Fachspezifische sonstige Prüfungen

Es sind keine fachspezifischen sonstigen Prüfungen vorgesehen.

§ 8 Abschlussbereich: Bachelor-Thesis und Abschlusskolloquium

- (1) ¹Für die Bachelor-Thesis werden 10 ECTS-Punkte vergeben. ²Die Bearbeitungszeit beträgt zehn Wochen.
- (2) Es findet kein Abschlusskolloquium statt.

§ 9 Gesamtnote, Studienfachnote und Bereichsnote

(1) ¹Die Studienfachnote wird entsprechend der Vorschrift des § 35 Abs. 1 ASPO gebildet. ²Die Bildung der Studienfachnote für das Fach Geographie Schwerpunkt Humangeographie richtet sich nach § 35 Abs. 2 ASPO, die Bildung der Bereichsnote nach § 35 Abs. 3 bis 5 ASPO. ⁴Es wird keine Note für den Bereich der Schlüsselqualifikationen errechnet und ausgewiesen.

⁵Bei der Ermittlung der Studienfachnote und der Gesamtnote werden die einzelnen Bereiche wie folgt gewichtet:

Gliederungsebene	ECTS-Punkte			Gewichtungsfaktor für		
				Bereich	Studienfachnote	Gesamt-note
Hauptfach Geographie - Schwerpunkt Humangeographie	120					120/180
Pflichtbereich		55			55/110	
Wahlpflichtbereich		35			35/110	
Schlüsselqualifikationsbereich		20			0/110	
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen			15			
Allgemeine Schlüsselqualifikationen			5			
Abschlussbereich		10			20/110	
Nebenfach	60					60/180
<i>gesamt</i>	180					

3. Teil: Schlussvorschriften

§ 10 Inkrafttreten

¹Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden des Studienfachs Geographie Schwerpunkt Humangeographie mit dem Abschluss Bachelor of Science (Erwerb von 120 ECTS-Punkten), die ihr Fachstudium an der JMU nach den Bestimmungen der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge (ASPO) an der JMU vom 1. Juli 2015 in der jeweils geltenden Fassung ab dem Wintersemester 2015/2016 aufnehmen.

Anlage SFB: Studienfachbeschreibung

Anlage SFB: Studienfachbeschreibung für das Studienfach Geographie – Schwerpunkt Humangeographie – mit dem Abschluss "Bachelor of Science" als Hauptfach (Erwerb 120 ECTS-Punkten)

(Verantwortlich: Philosophische Fakultät/Institut für Geographie und Geologie)

Legende: **B/NB** = Bestanden/Nicht bestanden, **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **NUM** = Numerische Notenvergabe, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **PL** = Prüfungsleistung(en), **R** = Projekt, **S** = Seminar, **SS** = Sommersemester, **T** = Tutorium, **TN** = Teilnehmer, **Ü** = Übung, **VL** = Vorleistung(en), **V** = Vorlesung, **WS** = Wintersemester

Anmerkungen:

Die **Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache** ist deutsch, sofern hierzu nichts anderes angegeben ist.

Gibt es eine **Auswahl an Prüfungsarten**, so legt der Dozent oder die Dozentin in Absprache mit dem/der Modulverantwortlichen bis spätestens 2 Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei **mehreren benoteten Prüfungsleistungen** innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus **mehreren Einzelleistungen**, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Sofern nicht anders angegeben, ist der **Prüfungsturnus** der Module dieser SFB semesterweise.

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
Pflichtbereich (55 ECTS-Punkte)											
Allgemeine Humangeographie											
04-Geo-HG1S	2015-WS	Allgemeine Humangeographie: Einführung in die Siedlungsgeographie General Human Geography Introduction to the Geography of Cities, Towns and Villages	V(3)	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
04-Geo-HG1W	2015-WS	Allgemeine Humangeographie: Einführung in die Wirtschaftsgeographie General Human Geography: Introduction to Economic Geography	V(3)	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
04-Geo-	2015-WS	Allgemeine Humangeographie: Einführung in die Sozial- und Bevölkerungs-	V(3)	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch und/oder		2) Deutsch und/oder Englisch

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
HG1B		geographie General Human Geography: Introduction to Social and Population Geography							Englisch		
Allgemeine Physische Geographie											
04-Geo-PG1Ex	2015-WS	Allgemeine Physische Geographie: Exogene Dynamik - Geomorphologie General Physical Geography: Exogenous Dynamics - Geomorphology	V(3) + T(1)	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		1) Bonusfähig 2) Deutsch und/oder Englisch
04-Geo-PG1En	2015-WS	Allgemeine Physische Geographie: Endogene Dynamik - Einführung in die Geologie General Physical Geography: Endogenic Dynamics – Introduction to Geology	V(3) + T(1)	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		1) Bonusfähig 2) Deutsch und/oder Englisch
04-Geo-PG1KI	2015-WS	Allgemeine Physische Geographie: Klimasystem General Physical Geography: Climate System	V(3)	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
Spezielle Humangeographie											
04-Geo-SHG1	2015-WS	Spezielle Humangeographie 1 Special Issues of Human Geography 1	S(2)	5	1		NUM	Referat (ca. 30 Min.) mit dazugehöriger Hausarbeit (ca. 20 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
Arbeitsmethoden der Humangeographie											
04-Geo-RPI	2015-WS	Raumbezogene Planung und Information Spatial Planning and Information	S(2)	5	1		NUM	a) Portfolio (ca. 20 Seiten, mit 2 Karten, 5 Protokollen) oder b) Klausur (ca. 45 Min.) oder c) Referat (ca. 30 Min.) mit	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
								dazugehöriger Hausarbeit (ca. 20 S.)			
04-Geo-QualM	2015-WS	Qualitative Methoden in der Humangeographie Qualitative methods in Human Geography	Ü(2)	5	1		NUM	a) Portfolio (ca. 30 S., Seiten, mit 2 Karten, 5 Protokollen) oder b) Projektarbeit (ca. 20 S.) oder c) Referat (ca. 30 Min.) mit dazugehöriger Hausarbeit (ca. 20 S.)	Deutsch und/oder Englisch		1) Bonusfähig 2) Deutsch und/oder Englisch
Statistik und Kartographie 1											
04-Geo-STATU	2015-WS	Statistik: Grundlagen der deskriptiven und schließenden Statistik Statistics: Fundamentals of Descriptive and Inferential Statistics	V(3) + T(1)	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
04-Geo-KART	2015-WS	Kartographie und Geoinformation Cartography and Geoinformation	V(2) + T(2)	5	1		NUM	Klausur (ca. 75 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		1) Bonusfähig 2) Deutsch und/oder Englisch
Wahlpflichtbereich (35 ECTS-Punkte)											
Aus den folgenden Modulgruppen können Module beliebig gewählt werden.											
Statistik und Kartographie 2											
04-Geo-STATM	2015-WS	Statistik: Spezielle und multivariate Verfahren Statistics: Special and Multivariate Procedures	V(3) + T(1)	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
04-Geo-GIS	2015-WS	Geographische Informationssysteme (GIS) Geographical Information Systems (GIS)	S(2)	5	1		NUM	Portfolio (ca. 20 S., mit 3 Karten, 2 Protokollen)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
Spezielle und Angewandte Humangeographie											
04-Geo-SHG2	2015-WS	Spezielle Humangeographie 2 Special Issues of Human Geography 2	S(2)	5	1		NUM	Referat (ca. 30 Min.) mit dazugehöriger Hausarbeit (ca. 20 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
04-Geo-SHG3	2015-WS	Spezielle Humangeographie 3 Special Issues of Human Geography 3	V(2)	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch 3) jährlich, SS
04-Geo-PHG1	2015-WS	Angewandte Humangeographie I (Projektseminar 1) Applied Human Geography I (Project-oriented Seminar 1)	S(2)	8	1	Max. 20 ¹	NUM	a) Referat (ca. 30 Minuten) mit dazugehöriger Hausarbeit (ca. 30 S.) oder b) Portfolio (ca. 30 S., mit 2 Karten, 5 Protokollen) oder c) Projektarbeit (ca. 40 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch 3) jährlich, WS
04-Geo-PHG2	2015-WS	Angewandte Humangeographie II (Projektseminar 2) Applied Human Geography II (Project-oriented Seminar 2)	S(2)	5	1	Max. 20 ¹	NUM	a) Referat (ca. 30 Minuten) mit dazugehöriger Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Projektarbeit (ca. 30 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch 3) jährlich, SS
Arbeitsmethoden der Humangeographie											
04-Geo-Quant M	2015-WS	Quantitative Methoden in der Humangeographie Quantitative methods in Human Geography	Ü(2)	5	1	Max. 20 ¹	NUM	a) Referat (ca. 30 Min.) mit dazugehöriger Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Portfolio (ca. 30 S., mit 6 Protokollen)	Deutsch und/oder Englisch		1) Bonusfähig 2) Deutsch und/oder Englisch 3) jährlich, SS
Fernerkundung											
04-Geo-	2015-WS	Einführung in die Geographische Fernerkundung	V(2) +	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch und/oder		1) Bonusfähig

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
FERNE		Introduction to Geographical Remote Sensing	T(2)						Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
04-Geo-FERNA	2015-WS	Anwendungen der Fernerkundung in der Geographie Applications of Remote Sensing in Geography	V(2) + T(2)	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		1) Bonusfähig 2) Deutsch und/oder Englisch
Regionale Geographie											
04-Geo-RG-V1	2015-WS	Regionale Geographie – Vorlesung 1 Regional Geography - Lecture course 1	V(2)	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder c) mündliche Gruppenprüfung (max. 3 Personen, je ca. 15 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
04-Geo-RG-V2	2015-WS	Regionale Geographie – Vorlesung 2 Regional Geography – Lecture course 2	V(2)	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder c) mündliche Gruppenprüfung (max. 3 Personen, je ca. 15 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
04-Geo-RG-S1	2015-WS	Regionale Geographie – Seminar 1 Regional Geography – Seminar 1	S(2)	5	1		NUM	Referat (ca. 30 Min.) mit dazugehöriger Hausarbeit (ca. 20 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
04-Geo-RG-S2	2015-WS	Regionale Geographie – Seminar 2 Regional Geography – Seminar 2	S(2)	5	1	Max. 20 ¹	NUM	Referat (ca. 30 Min.) mit dazugehöriger Hausarbeit (ca. 20 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch 3) jährlich, SS
Physische Geographie											
04-	2015-WS	Spezielle Physische Geographie 1 (Sys-	V(2)	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)	Deutsch		2) Deutsch und/oder Englisch

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
Geo-SPG1		tem Erde: Mensch und Umwelt) Special Problems of Physical Geography 1 (Earth System: Man and Environment)							und/oder Englisch		
04-Geo-SPG2	2015-WS	Spezielle Physische Geographie 2 (System Erde: Mensch und Umwelt) Special Problems of Physical Geography 2 (Earth System: Man and Environment)	S(2)	5	1		NUM	Referat (ca. 30 Min.) mit dazugehöriger Hausarbeit (ca. 20 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
04-Geo-MPG1	2015-WS	Physisch-geographische Methoden 1 Methods of Physical Geography 1	Ü(2)	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (ca. 30 Min.) oder d) Portfolio (ca. 20 S., mit 3 Karten, 2 Protokollen) oder e) Hausarbeit (ca. 20 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
04-Geo-MPG2	2015-WS	Physisch-geographische Methoden 2 Methods of Physical Geography 2	Ü(2)	5	1	Max. 20 ¹	NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (ca. 30 Min.) oder d) Portfolio (ca. 20 S., mit 3 Karten, 2 Protokollen) oder e) Hausarbeit (ca. 20 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch 3) jährlich, SS

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
04-Geo-MPG3	2015-WS	Physisch-geographische Methoden 3 Methods of Physical Geography 3	Ü(2)	5	1	Max. 15 ¹	NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (ca. 30 Min.) oder d) Portfolio (ca. 20 S., mit 3 Karten, 2 Protokollen) oder e) Hausarbeit (ca. 20 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch 3) jährlich, SS
04-Geo-NRA	2015-WS	Naturraumanalyse Natural landscape analysis	S(2)	5	1		NUM	a) Klausur (45 Min.) oder b) Portfolio (ca. 20 S., mit 3 Karten, 2 Protokollen) oder c) Referat (ca. 30 Min.) mit dazugehöriger Hausarbeit (ca. 20 S.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch
Schlüsselqualifikationen (20 ECTS-Punkte)											
Allgemeine Schlüsselqualifikationen (5 ECTS-Punkte)											
Es werden Module aus dem von der JMU angebotenen Pool der allgemeinen Schlüsselqualifikationen (ASQ-Pool) belegt.											
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen (15 ECTS-Punkte)											
04-Geo-WAG	2015-WS	Wissenschaftliches Arbeiten in der Geographie Study Skills for Geography Students	S(2)	5	1		B/NB	Referat (ca. 30 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		1) Bonusfähig 2) Deutsch und/oder Englisch
04-Geo-PRAK1	2015-WS	Berufsbezogenes Praktikum 1 Job-related Practical Experience 1	P	5	1		B/NB		Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch 5) 4 Wochen oder 8 Wochen

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
											mit gleichzeitiger Anerkennung als 04-Geo-PRAK2 6) Vorlage einer Bestätigung von der Praktikumsstelle über den Zeitraum und die Inhalte des Praktikums
04-Geo-PRAK2	2015-WS	Berufsbezogenes Praktikum 2 Job-related Practical Experience 2	P	5	1		B/NB		Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch 5) 4 Wochen 6) Vorlage einer Bestätigung von der Praktikumsstelle über den Zeitraum und die Inhalte des Praktikums
Abschlussbereich (10 ECTS-Punkte)											
04-Geo-AA	2015-WS	Bachelor-Thesis Geographie Bachelor Thesis Geography		10	1		NUM	Bachelor-Thesis (ca. 40 Seiten)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch und/oder Englisch 5) Bearbeitungszeit: 10 Wochen

¹ Übersteigt die Anzahl der Bewerber/Bewerberinnen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester) unter Berücksichtigung des individuellen Studienverlaufs. Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Würzburg vom 12. Mai 2015.

Würzburg, den 28. September 2015

Der Präsident:

Prof. Dr. A. Forchel

Die Fachspezifischen Bestimmungen für das Bachelor-Hauptfach Geographie Schwerpunkt Human-geographie mit dem Abschluss Bachelor of Science (Erwerb von 120 ECTS-Punkten) wurden am 28. September 2015 in der Universität niedergelegt; die Niederlegung wurde am 29. September 2015 durch Anschlag in der Universität bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 29. September 2015.

Würzburg, den 29. September 2015

Der Präsident:

Prof. Dr. A. Forchel